

Putins Religion: Was glaubt der mächtigste Mann der Welt?

von Patrick Poppel

[veröffentlicht am 12.01.2017 von katehon.com](http://www.katehon.com)

Bei der Betrachtung prominenter Persönlichkeiten, fällt das Interesse meistens auf alle Teile des Privatlebens. Manchmal interessieren sich die Menschen auch für die Religionszugehörigkeit und den Glauben des jeweiligen Promis.



Wenn wir Vladimir Putin betrachten, dann gibt es bezüglich seiner Religionsausübung einen Unterschied zu anderen Prominenten, da er als Präsident der Russischen Föderation nie als Privatperson gesehen werden darf und seine Handlungen immer einen großen Einfluss auf das Schicksal des russischen Volkes haben.

- Der Ursprung und die Geschichte des russischen Staates sind, wie bei keinem anderen Staat, eng mit dem Christlichen Glauben verbunden. Die Orthodoxie hat das russische Denken von Anfang an geprägt. Man kann also bei Russland von einer Orthodoxen Zivilisation sprechen.

Es ist allgemein bekannt, dass Vladimir Putin russisch-orthodox ist, regelmäßig die Kirche besucht und einen sehr engen Kontakt zu den kirchlichen Strukturen pflegt. Auch existieren unzählige Foto- und Videoaufnahmen, die den russischen Präsidenten betend in einer Kirche zeigen.

Viele kritische Menschen stellen sich die Frage, ob die Frömmigkeit Putins nur ein Schauspiel oder sogar ein geniales politisches Kalkül ist. Aber für Orthodoxe Christen stellt sich diese Frage nicht.

Putin ist ein gläubiger Christ, dies ist an seinen öffentlichen Aussagen und auch an seinen Taten klar erkennbar. Trotz seiner Vergangenheit, als Beamter in einem atheistischen System, ist sich der russische Präsident sicherlich darüber bewusst, dass auch sein Einfluss und auch seine Macht in vielen wichtigen Situationen an natürliche Grenzen stößt, sodass es dann einer „*übernatürlichen Unterstützung*“ bedarf, um gewisse Probleme zu lösen.

Wenn Putin eine Kerze vor einer Ikone anzündet, dann glaubt er wirklich, dass Gott ihn und das Russische Volk nicht vergessen wird. Für die säkulare Welt mag dies unverständlich sein, aber für die vielen gläubigen Menschen in Russland ist es eine unumstößliche Realität.

Putin wurde getauft und glaubt an einen Gott, der Mensch geworden ist, um am blutigen Kreuz die Menschheit zu erlösen. An einen Gott, der weiterhin das Weltgeschehen lenkt, der sich für die Menschen interessiert und der in seiner Barmherzigkeit bereit ist, allen die Sünden zu vergeben. Und genau diese Tatsache unterscheidet Putin von fast allen Staatslenkern der Welt.